

Schlierbacher Mitteilungen



Amtsblatt der Gemeinde
Freitag, 1. Dezember 2023
Jahrgang 66

Nummer 48

Einzelpreis 0,65 €

Rund ums Rathaus



schlierbacher
Weihnachtsmarkt

Wieder einmal findet der beliebte Schlierbacher Weihnachtsmarkt am 1. Advent rund um das Rathaus statt. Am 3. Dezember 2023 warten insgesamt 26 Stände auf viele Besucher. Für Gäste aus nah und fern werden tolle winterliche Speisen und Getränke angeboten. Außerdem zaubern einige Hobbykünstler aus Schlierbach und der Umgebung ein weihnachtliches Flair in die Gemeinde und bieten Selbstgebasteltes an. Gebäck, Likör, gebrannte Mandeln und Schoko-Spezialitäten dürfen natürlich ebenfalls nicht fehlen.

Umrahmt wird der diesjährige Weihnachtsmarkt von einem tollen Programm. Insbesondere Kinder dürfen sich auf Kasperletheater und einen Besuch vom Nikolaus freuen!

Programm

11 Uhr	Feierliche Eröffnungen durch den evangelischen Posaunenchor und Bürgermeister Sascha Krötz
13 Uhr/14 Uhr/15 Uhr	Kasperletheater im Sitzungssaal des Rathauses (OG)
16.00 Uhr	Gemeinsames Weihnachtslieder-Singen auf dem Rathausplatz

Im Anschluss an das gemeinsame Singen kommt für alle großen und kleinen Weihnachtswunder-Fans der Nikolaus!

Programm, Standplan und Angebotsübersicht finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Schlierbach:
www.schlierbach.de

Amtliche Bekanntmachungen

Die neueste Ausgabe der Schlierbacher Geschichte(n) erscheint wieder pünktlich zum Weihnachtsmarkt!

Von vielen schon sehnsüchtig erwartet, kann die neue Ausgabe der Schlierbacher Geschichte(n) auf dem Weihnachtsmarkt am Stand des Rathauses zum Preis von 5,00 € erworben werden. In der diesjährigen Ausgabe, immerhin schon Heft 16, haben sich die Autorinnen und Autoren mit vielen verschiedenen Themen beschäftigt.

Den Anfang macht Hans Höfer mit seinen Artikeln über mittelalterliche Höfe auf Schlierbacher Markung, die fälschlich Albershausen zugerechnet wurden und dem Marktrecht in Schlierbach.

Einen Schwerpunkt bilden die Lebensgeschichten von Menschen aus der Zeit des Zweiten Weltkriegs. Die Schicksale der Zwangsarbeiter in Schlierbach und einer Spätaussiedlerin aus der ehemaligen Sowjetunion zeigen exemplarisch, wie aus Fremden Schlierbacher Mitbürger wurden. Aus dem Bericht von Hans Sieder über seine russische Kriegsgefangenschaft erfährt man, wie Menschen extreme Situationen bewältigen.

Doris Weigele verschafft einen Überblick über die Tätigkeit der Gemeindeverwaltung in den Jahren 1960 bis 1969 und Hans Höfer berichtet über den letzten Schlierbacher Totengräber.



Georg Steffens beschreibt in einem weiteren Schwerpunkt die Entwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs in Schlierbach von den 1980er-Jahren bis zum Jahr 2019.

Freuen Sie sich auf die spannenden Geschichten aus Schlierbach!

Auch in den vergangenen Jahren sind trotz Corona-Beschränkungen Hefte mit den interessanten Themen erschienen. Diese Ausgaben können ebenfalls auf dem Weihnachtsmarkt zum Preis von je 2,00 € erworben werden. Auch die Schlierbacher Ortschronik und die Abhandlung von Hans Höfer über den im Januar 1945 bei Schlierbach abgestürzten britischen Bomber sind erhältlich.

Besuchen Sie unseren Stand am 1. Advent – wir freuen uns auf Sie!



Sterne können abgeholt werden!

Nun ist es so weit – es werden Spenderinnen und Spender für den Schlierbacher Wunschbaum gesucht. Es haben sich in den letzten Tagen tolle Weihnachtswünsche angesammelt, die ab Sonntag an unserem schön geschmückten Weihnachtsbaum im Rathaus hängen. Das Rathaus ist am Weihnachtsmarkt geöffnet.

Jeder, der gerne einem Kind einen Weihnachtswunsch erfüllen möchte, kann ab Freitagvormittag einen Stern vom Weihnachtsbaum holen, das gewünschte Geschenk besorgen und es weihnachtlich verpackt und mit dem Stern (damit das Geschenk dem Kind zugeordnet werden kann) versehen bis **spätestens 15. Dezember 2023** bei Frau Beißer, Zimmer 5, abgeben. Dann kann das Geschenk noch rechtzeitig vor Weihnachten der Familie übergeben werden.

Wichtige Rufnummern

Polizei Notruf	110
Rettungsdienst/Notarzt	112
DRK Krankentransport	19222
Störungsmeldung Gas/Wasser	
EVF Göppingen	0800 6101-767
Störungsmeldung Strom – EnBW	0800 3629477
Giftnotrufzentrale	
Universitätskinderklinik Freiburg	0761 19240
Polizei-posten Ebersbach	07163 10030
Polizeirevier Uhingen	07161 93810



**Die Gemeinde Schlierbach
(im Kreis Göppingen) sucht
eine/n qualifizierte/n Pächter/in
für ihr Restaurant
„Bürgerkeller im alten Farrenstall“.**

Dieser gut etablierte Betrieb befindet sich im historischen Bürgerhaus und besteht aus einer Gaststätte mit etwa 50 Sitzplätzen, einer Terrasse und zwei Kegelbahnen. In der Gaststätte ist eine maßgeschneiderte Innenausstattung in sehr gutem Zustand vorhanden. Die Küche wurde 2022 mit sehr hochwertigen neuen Geräten ausgestattet. Das Inventar kann vom vorherigen Pächter übernommen werden.

Im Obergeschoss des Gebäudes gibt es einen Veranstaltungsraum, der bei Bedarf Platz für 80 Personen bietet und von den Pächtern mitbewirtschaftet werden kann. Die Gaststätte ist nicht an eine bestimmte Brauerei gebunden. Dieses Haus bietet ambitionierten Gastronomen mit einer guten, traditionellen Küche eine solide Geschäftsgrundlage.

Interessenten werden gebeten, sich bis zum 03.12.2023 beim Bürgermeisteramt, Hölzerstraße, 1, 73278 Schlierbach oder per E-Mail unter gemeinde@schlierbach.de zu bewerben.

Für weitere Informationen steht Bürgermeister Sascha Krötz unter der Telefonnummer 07021/97006-12 zur Verfügung.






Das Betreuungsteam der Grund- und Gemeinschaftsschule Schlierbach sucht ab sofort weitere Verstärkung (m/w/d)

Wenn Sie Freude an der Arbeit mit Kindergruppen haben, vielleicht schon Erfahrung mitbringen und sich regelmäßig Zeit einplanen können – von Montag bis Donnerstag, jeweils von 12.15 bis 13.30 Uhr – dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte melden Sie sich beim Bürgermeisteramt Schlierbach, Hölzerstr. 1, 73278 Schlierbach, gerne auch per E-Mail an: gemeinde@schlierbach.de.

Für nähere Informationen steht Herr Mitterhofer, Tel. 07021/97006-23 oder die Schulleitung unter Tel. 07021/734044 gerne zur Verfügung.




www.schlierbach.de/rathaus-buergerservice/stellenausschreibungen

Zum 1. Januar 2024 treten Änderungen im Pass- und Ausweiswesen in Kraft

Gebührenerhöhung für den Reisepass ab 1. Januar 2024
Ab dem 1. Januar 2024 beträgt die Grundgebühr für antragstellende Personen ab 24 Jahren beim Reisepass 70,00 €.

Zur Beantragung ist ein aktuelles biometrisches Lichtbild erforderlich sowie eine Geburts-/Heiratsurkunde und das bisherige Dokument. Bei Kindern unter 16 Jahren muss zusätzlich die Einverständniserklärung der sorgeberechtigten Elternteile vorgelegt werden.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Bürgerbüro, Telefon 07021 97006-0, gerne zur Verfügung.

Der Kinderreisepass wird zum 1. Januar 2024 abgeschafft

Durch das Gesetz zur Modernisierung des Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesens soll sich das Verfahren zur Ausstellung von Pässen und Personalausweisen moderner, bürgernäher und digitaler gestalten.

Was hat dies zur Folge?

Kinderreisepässe dürfen nur noch bis zum 31. Dezember 2023 ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden. Ab dem 1. Januar 2024 ist dies nicht mehr möglich. Bereits ausgestellte Kinderreisepässe können bis zum Ende ihrer Gültigkeit weiterverwendet werden.

Das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) gibt folgende Gründe für die Abschaffung an:

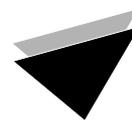
- Kinderreisepässe (ohne Chip) sind nur max. 12 Monate gültig und werden von den Staaten weltweit und teilweise auch innerhalb der EU nicht mehr überall als Ausweisdokument akzeptiert.
- Kurzer Gültigkeitszeitraum des Kinderreisepasses, verbunden mit dem Aufwand einer regelmäßigen (jährlichen) Neubeantragung oder Verlängerung eines Kinderreisepasses.
- Kinderreisepässe (ohne Chip), insbesondere die in der Gültigkeit verlängerten Kinderreisepässe, haben gegenüber dem regulären (elektronischen) Reisepass eine eingeschränkte Nutzbarkeit. Eine eingeschränkte/fehlende Anerkennung von Kinderreisepass-Dokumenten durch andere Staaten kann von Deutschland nicht beeinflusst werden. Selbst innerhalb der EU werden sie nicht mehr überall als Ausweisdokument akzeptiert.

Welches Ausweisdokument beantrage ich nun für mein Kind?

Mehrjährig gültige Reisepässe oder Personalausweise können für Kinder (unabhängig von ihrem Alter) beantragt werden. Bei Reisen innerhalb der EU genügt ein Personalausweis, für Reiseziele über die EU hinaus ist in der Regel ein Reisepass erforderlich.

Bitte bedenken Sie, dass die Ausstellung der Ausweisdokumente ca. **3 bis 4 Wochen** bei der Bundesdruckerei in Berlin beansprucht. Daher wollen wir Sie so früh als möglich über die Neuerung informieren.

Näheres zur Antragstellung können Sie beim Bürgerbüro, Telefon 07021 97006-0, erfragen.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schlierbach

Verantwortlich für die Berichte der Gemeinde

und die amtlichen Bekanntmachungen:

Bürgermeister Sascha Krötz oder seine Stellvertreterin im Amt

Telefon 07021 97006-0, Fax 97006-30

E-Mail: gemeinde@schlierbach.de

Verantwortlich für den übrigen Inhalt sowie Verlag,

Anzeigenannahme, Herstellung und Vertrieb:

GO Verlag GmbH & Co. KG

Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck

Telefon 07021 9750-0, Fax 9750-33

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde erscheint einmal wöchentlich freitags. Sämtliche Textbeiträge müssen beim Bürgermeisteramt aufgegeben werden.

Redaktionsschluss mittwochs, 11 Uhr. Änderungen des Erscheinungstages und des Redaktionsschlusses wegen Feiertagen vorbehalten. Anzeigen können auch direkt beim Verlag aufgegeben werden.

Bezugspreise: Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt 2,00 € pro Monat, bei Postzustellung 10,00 € (inkl. Portoanteil 8,00 €) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt 0,65 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % Mehrwertsteuer. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

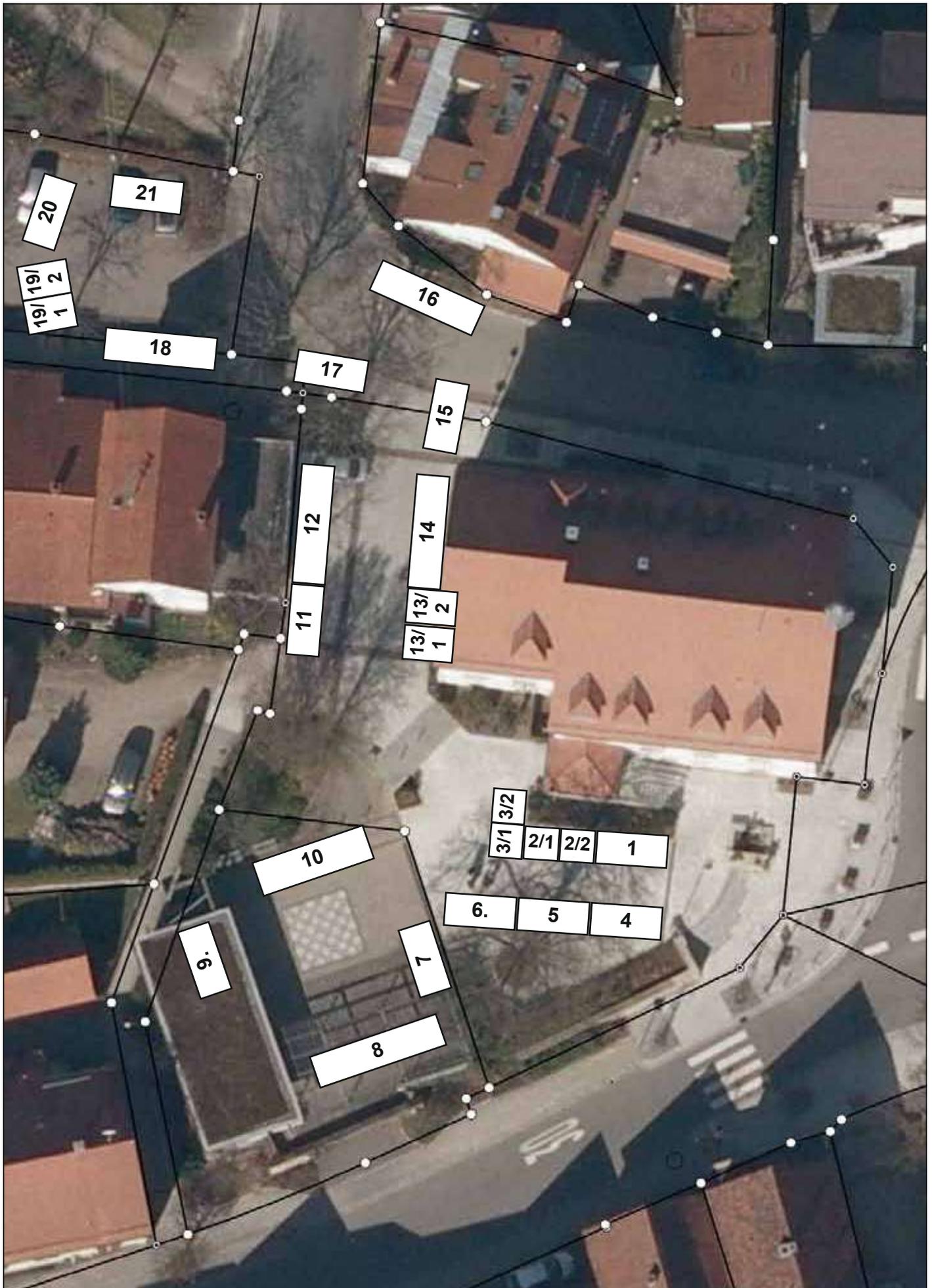
Vertrieb: Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Fax unter 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@teckbote.de

Abbestellungen sind jeweils schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.



Weihnachtsmarkt 2023 Übersicht des Angebots

Nr.	Stand	Angebot
1	Schützenfreunde	Rote Wurst, Bratwurst, Glühwein und Punsch
2/1	Elke Walter	Häkeltiere, Schlüsselanhänger, Lesezeichen
2/2	Familie Geiger/Jugendband der evangelischen Kirche „writen in heaven“	Gebrannte Mandeln
3/1	Grimm's GmbH	Selbstgebasteltes und Grimm's Produkte (alle Einnahmen werden gespendet)
3/2	Diego und Michela Attorre	Türringe, Kartenboxen, Kerzen-Geschenkset, Besteckhalter
4	Katholische Kirchengemeinde	Kräutersalze, Suppenwürfel, Senf, Salben, Pesto, Handarbeit
5	Beate Dötzauer-Weil	Pflümli-Glühwein, Marmelade, Liköre, Naturseifen, Deko-Artikel
6	Marcel Völlnagel	Drechsel- und Holzarbeiten, Adventsdeko, Kinderspielzeug
7	LandFrauen Schlierbach	Gutsle, Eierlikör, Quitten-, Winterzauber-, Apfel-, Trauben- und Kirschengelee, Gsälz (Williams Birne, Kirsche und Fruchtmitz mit ganzen Früchten), 7-Kräuter-Gewürz, Lebkuchen, Walnüsse, Früchtebrot, Schnitzbrot
8	Marga Lorch	Socken, Handschuhe, Mützen, Kerzen, Stroh- und Transparentsterne (alle Einnahmen werden gespendet)
9	Gesangverein Eintracht	Krautschupfnudeln, Glühmost, Punsch
10	Jugendfeuerwehr	Gulaschsuppe mit Holzofenbrot, Crêpes, Punsch und Glühwein
11	Schokostüble Selzer	Schokoartikel und Pralinen
12	TRC Schlierbach	Reibekuchen, Glühwein, Glühaperol
13/1	Grundschule – Klasse 4b	Gutsle, Quarkbällchen, Waffeln, Softgetränke
13/2	Gemeinde	Schlierbacher Geschichten
14	Claudia Spindler	Adventskränze/-gestecke, Ketten, Deko, Rosenspezialitäten, Liköre
15	Battal Calp	Döner, Pommes, Lahmacun, Gözleme, Getränke
16	DRK-Ortsverein Unteres Filstal	Käsespätzle und alkoholfreier Glühwein
17	Ingrid Weiler	Lammburger, Schäferpunsch, Schafprodukte
18	TSV Schlierbach	Pizza, Glühwein, Bier, Sekt, Softgetränke
19/1	Kinderhaus	Gutsle und Punsch
19/2	Dr.-Irmgard-Frank-Kindergarten	Schokofrüchte, Hot Aperol, Hot Gin, heiße Schokolade
20	Wildmanufaktur Jakob & Herdtle GbR	Wildrote, Wildfleischkäse mit Kartoffelsalat und Holzofenbrot, Jägertee, frisches Wildfleisch (vakuumiert), Wildwurst in Dosen
21	Abdurrahmann Uca	Burger und Pommes
	Förderverein Schule	Kasperletheater im Sitzungssaal des Rathauses/ Popcorn vor dem Rathaus
	TRC Schlierbach	Rathauscafé im Untergeschoss des Rathauses
	Evangelische Kirchengemeinde	Gemeindehauscafé im evangelischen Gemeindehaus





Deutsche Glasfaser

Glasfaserausbau in Schlierbach

Der Glasfaserausbau in Schlierbach startete bereits. Die Deutsche Glasfaser hat die Firma Artemis ITS mit der Maßnahme beauftragt.

In Kürze geht der Ausbau in den Bereichen, die in den Lageplänen dargestellt sind, weiter. Die Firma Artemis ITS wird die Angrenzer durch ein Informationsschreiben rechtzeitig im Voraus über die Maßnahme informieren.

Bis zum Baustart der anliegenden Straße/Gehweg, spätestens aber bis Jahresende, können noch Verträge geschlossen und somit Hausanschlüsse gebucht werden.

Die ersten Aktivierungen sind im dritten Quartal 2024 geplant.

Während der Bauphase steht die Deutsche Glasfaser bei Schäden, Mängel oder Beanstandungen jederzeit zur Verfügung. Hierfür kann entweder das Ticketsystem unter dem nachfolgenden Link verwendet oder unter der genannten Nummer angerufen werden:

Ticketsystem Deutsche Glasfaser: <https://www.deutsche-glasfaser.de/service/bauschaden-melden/>

Telefonnummer Deutsche Glasfaser: 02861 89060940

Telefonnummer Baupartner (Firma Artemis ITS): 02861 8133487

Die Kunden können über den nachstehend angegebenen Link einen Termin mit einem Vertriebsmitarbeiter vereinbaren:

<https://www.deutsche-glasfaser.de/netzausbau/gebiete/schlierbach/>

Das Team von der Deutschen Glasfaser GmbH steht Ihnen zudem weiterhin für alle Rückfragen persönlich zur Verfügung. Persönliche Beratungstermine können unter 02861 8133 211 vereinbart werden.

Parallel laufen die restlichen **Hausbegehungen**. Diese werden durch die Firma Buelicom oder die Firma Artemis ITS durchgeführt. Die Firmen vereinbaren mit allen Kunden im Voraus einen Termin für die Begehung.

Bei Fragen und Beratungsbedarf für die Verkabelung und Installation im Haus oder der Wohnung steht Kommunikationstechniker Achim Schoser gerne zur Verfügung.

Maybachstraße 22

73278 Schlierbach

Telefon 07021 959212

E-Mail: info@as-kommunikation.de

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Schlierbach unter <https://www.schlierbach.de/unsere-gemeinde/glasfaserausbau>



Glasfaserausbau in Schlierbach offiziell gestartet

Vergangene Woche ist mit dem Spatenstich der Glasfaserausbau in Schlierbach nun auch offiziell gestartet. Mit dem Beginn der Tiefbauarbeiten ist ein Schritt auf dem Weg zu einem schnellen und zukunftssicheren Glasfasernetz getan.

Beim Spatenstich waren Sarah Sophia Malec, Geschäftsführerin des Zweckverbands Gigabit Landkreis Göppingen, und Matthias Gauger, Leiter Technik bei der Gigabit Region Stuttgart GmbH (GRS), vor Ort. Von der Deutschen Glasfaser begleitete Kai Hölischer, Senior Manager Kommunale Kooperationen, den Termin.

„Durch das Engagement der Deutschen Glasfaser in zahlreichen Kommunen kommt der Glasfaserausbau im Landkreis Göppingen jetzt in Fahrt. Nach dem ersten Spatenstich in Albershausen in diesem Jahr, startet der Glasfaserausbau nun auch in Börtlingen, Schlierbach und Wangen. Wenn nächstes Jahr in weiteren Kommunen der Baustart erfolgt, haben wir gute Chancen, dass wir bis 2025 die Hälfte der Haushalte im Landkreis Göppingen an die Glasfaserinfrastruktur angeschlossen haben werden“, so Malec.

Gauger unterstützt diese Aussage: „Wir freuen uns sehr darüber, dass die Deutsche Glasfaser den Landkreis Göppingen zu einem Ausbauschwerpunkt innerhalb der Region Stuttgart gemacht hat. Diese Investitionen verbessern die digitale Infrastruktur, stärken den ländlichen Raum und tragen zu einer gleichmäßigen Weiterentwicklung der Landkreise innerhalb der Region bei.“

Nach einer erfolgreich abgeschlossenen Nachfragebündelung und der darauf erfolgten Bauplanung in Abstimmung mit den Gemeindeverwaltungen gehen jetzt die Bauarbeiten los bzw. sind auch schon gestartet

Während der Bauphase können interessierte Bürgerinnen und Bürger noch Verträge zu Sonderkonditionen abschließen. Informationen erhalten sie telefonisch unter 02861 890600 oder online unter www.deutsche-glasfaser.de

Für Schlierbach gilt im Speziellen die Nummer 02861 8133211. Fragen zum Bau beantwortet zudem die kostenlose Deutsche Glasfaser Bau-Hotline unter 02861 89060940 montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 20 Uhr.

Alle Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar.



V. l. n. r.: Matthias Gauger, Bürgermeister Sascha Krötz, Franz Schubert (Vertrieb extern DG), Sarah Malec, Kai Hölischer

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 27. November 2023

Bekanntgaben

Bürgermeister Krötz gab bekannt, dass die Gemeinde einen Landeszuschuss von 17.300 Euro für die Erstellung eines Innenentwicklungskonzepts erhalten hat. Dabei soll untersucht werden, welche Chancen zur Mobilisierung von Wohnraum in Schlierbach bestehen.

Er informierte zudem über den aktuellen Stand der Ausbauarbeiten der Deutschen Glasfaser. Mit dem Spatenstich letzte Woche wurde der Glasfaserausbau in Schlierbach nun auch offiziell gestartet.

Blutspendenehrung

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung wurden Blutspender für ihr mehrfaches Engagement ausgezeichnet. Bürgermeister Sascha Krötz lobte in seiner Dankesrede das große Engagement und die Hilfsbereitschaft der Geehrten. Er dankte dabei nicht nur den Spendern, sondern auch den Verantwortlichen des DRK für die Organisation, Betreuung und Durchführung der Blutspendenaktionen. Die Ehrennadel in Gold für 10-maliges Spenden erhielt Eike Dannenmann. Die Ehrennadel in Gold mit Eichenkranz für 75-maliges Spenden wurde an Peter Hadamovsky verliehen. Spitzenreiter in diesem Jahr für 125-maliges Spenden war Hans Stark, der ebenfalls die Ehrennadel in Gold mit Eichenkranz erhielt. Bürgermeister Krötz sprach den Geehrten unter dem Beifall von Ralf Zwölfer als Vertreter der örtlichen Bereitschaft des DRK, der Gemeinderäte und Zuhörer Dank und Anerkennung für die fleißigen Spenden aus.



Vorstellung des Gewässerentwicklungsplans

Seit letztem Jahr arbeitete das Planungsbüro Treuchtlinger aus Oberboihingen an der Erstellung eines Gewässerentwicklungsplans für die Gemeinden Schlierbach, Albershausen und Hattenhofen. Dabei wurden insgesamt 28 Bäche inkl. ihrer Randbereiche mit einer Gewässerstrecke von ca. 44 km untersucht. Die Arbeiten wurden vor Kurzem abgeschlossen und das Ergebnis in der Sitzung durch das Planungsbüro vorgestellt. Ein Gewässerentwicklungsplan dient als Werkzeug zur zukünftigen Gewässerbewirtschaftung. Der Plan bewertet im Detail den aktuellen Gewässerzustand, zeigt Entwicklungsziele auf und formuliert konkrete Maßnahmenvorschläge zum Erreichen dieser Ziele. Die empfohlenen Maßnahmen sollen die ökologische Funktionsfähigkeit der Bäche und Flüsse verbessern, einen Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten schaffen und damit einen wichtigen Beitrag zur Erreichung eines guten ökologischen Zustands der Fließgewässer leisten.

Europa- und Kommunalwahl 2024

Am 9. Juni 2024 findet wieder die Europa- und Kommunalwahl (Gemeinderat, Kreistag, Regionalversammlung) statt. Die Vorbereitungen hierfür sind bereits angelaufen. Neben zwei Briefwahlbezirken wird es wie bei den vorangegangenen Wahlen wieder die zwei Wahllokale im Untergeschoss des Rathauses und in der Schule geben. Da die Gemeinderäte bei der Europa- und Kommunalwahl das Amt des Wahlhelfers nicht übernehmen dürfen, werden auch Wahlhelfer aus der Bürgerschaft gesucht. Bei Interesse dürfen Sie sich gerne im Rathaus melden.

Aktueller Bericht zum Straßenzustand

Die Gemeinde Schlierbach hat im August 2020 von der Vialytics GmbH das gleichnamige System zur Erfassung, Bewertung und Darstellung des Straßenzustands im Rahmen eines Förderprogramms beschafft. Das System wird stetig weiterentwickelt. So hat die Gemeinde nun mehrmals im Jahr die Möglichkeit, die Straßen mit dem Auto inkl. angebrachtem Smartphone zu befahren und damit den Zustand zu erfassen. Die Gemeinde befährt seitdem einzelne Straßenzüge regelmäßig und erfasst diese zum Beispiel kurz bevor eine Tiefbaumaßnahme vorgenommen wird (bspw. Glasfaserausbau). Das Vialytics System und die darin gespeicherten Daten sind professionell dokumentiert und können bei einer späteren Abnahme der Straße herangezogen werden.

Die Gesamtnote des Straßenzustands im 1. Halbjahr 2022 in Schlierbach betrug 2,67. Im 2. Halbjahr 2023 beträgt die Gesamtnote 2,26. Die Gesamtnote hat sich von 2022 auf 2023 verbessert, da beispielsweise der Haldenweg neu saniert wurde und weitere Jahresbauarbeiten durchgeführt wurden. Nach Rücksprache mit dem Ingenieurbüro Schädel ist der Straßenzustand in einem ordentlichen und teils sehr guten Zustand. Auch die Vialytics GmbH hat bestätigt, dass der Straßenzustand der Gemeinde Schlierbach im Vergleich mit anderen Städten und Gemeinden sehr gut ist. Dennoch werden auch weiterhin, wie in den zurückliegenden Jahren, jährlich Straßensanierungen mit hohen Investitionskosten erforderlich sein.

Was sonst noch interessiert

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig gemäß § 78 Absatz 4 GemO die Annahme der im 2. Halbjahr 2023 eingegangenen Einzelspenden.

Der Verband Region Stuttgart beabsichtigt die Teilfortschreibung des geltenden Regionalplans. Vorgesehen ist die Festlegung von Vorranggebieten für regionalbedeutsame Windkraftanlagen. Auf der Gemarkung der Gemeinde Schlierbach ist kein solches Vorranggebiet geplant. Das nächstgelegene Vorranggebiet liegt im Bereich Heiningen/Eschenbach. Die Gemeinde Schlierbach wird daher keine Anregungen oder Bedenken gegen die geplanten Vorranggebiete vorbringen.



DRV BW zeigt Flagge für Frauenrechte Rentenversicherung beteiligt sich an Aktion „Nein zu Gewalt an Frauen“

„Zur Gewalt an Frauen kann man nicht deutlich genug ‚Nein!‘ sagen“, erklärt die Direktorin der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), Gabriele Frenzer-Wolf. „Aus diesem Grund weht vom 25. November bis 10. Dezember 2023 vor unserem Dienstgebäude in Karlsruhe die Flagge für Frauenrechte.“

Aktueller Anlass ist der internationale Aktionstag „Nein zu Gewalt an Frauen“, für den die Organisation Terre des Femmes (TDF) zur Fahnenaktion aufgerufen hat. 2023 will diese mit dem Slogan „#StellDichNichtSoAn“ auf sexualisierte Gewalt, sowohl bei der Arbeit als auch im Privatleben, aufmerksam machen.

Breite Front gegen „Gewalt gegen Frauen“

Die DRV BW beteiligt sich in Kooperation mit dem Landratsamt und der Stadt Karlsruhe an den Aktionen gegen Gewalt an Mädchen und Frauen. Gleichstellungsbeauftragte liefern unter www.landkreis-karlsruhe.de/gleichstellungsbeauftragte und www.karlsruhe.de/orange-days weitere Informationen.

In den DRV-Dienststellen liegen außerdem mehrsprachige TDF-Broschüren zum Thema „Gleiche Rechte für Frauen und Männer“ aus. Schnelle und anonyme Unterstützung in 18 Sprachen bietet das bundesweite Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ unter der Rufnummer 08000 116016.

Hintergrundinformationen

TDF setzt sich als gemeinnützige Frauenrechtsorganisation für Geschlechtergerechtigkeit und gegen Gewalt gegen Frauen ein. Bereits seit 1981 organisiert TDF alljährlich am 25. November Veranstaltungen, mit denen die Organisation auf die Situation von Frauen und Mädchen hinweist. 1991 erklärten die Vereinten Nationen den 25. November zum „Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen“ – im Englischen auch „Orange Day“ genannt. Die Farbe Orange steht seitdem für eine Zukunft ohne Gewalt gegen Frauen.



Landratsamt Göppingen

Neues Landkreisspiel: Löwenzahl Eine überraschende Entdeckungsreise durch den Landkreis Göppingen

Die Klassiker unter den Brett- und Gesellschaftsspielen haben trotz der Digitalisierung noch lange nicht an Bedeutung verloren. Sie bringen Menschen zusammen, fördern den Austausch und verbinden Generationen. Zum 85. Jubiläum hat der Landkreis Göppingen deshalb ein Memo-Spiel mit dem Namen „Löwenzahl“ herausgebracht. In Zusammenarbeit mit dem Spieleerfinder Günter Burkhardt aus Gosbach wurde das Spiel für die ganze Familie entwickelt. Es zeigt die Vielfalt und die Schönheit des Landkreises auf 48 Bildkärtchen und soll Lust auf eine Entdeckungstour durch den Landkreis machen. Das nachhaltig produzierte Spiel ist ein buntes Gedächtnis-Training. Wer sich die Löwenzahl und das dazugehörige Bild merken kann, sichert sich das Kärtchen. Wer am Ende des Spiels die meisten Kärtchen sammelt, gewinnt. Ab sofort erhältlich ist das Landkreisspiel ab 9,00 €* über folgende Stellen:

- an der Infotheke beim Landratsamt Göppingen, Lorcher Straße 6, Göppingen
- über die E-Mail-Adresse: kreisentwicklung@lkgp.de
- über die Geschäftsstelle der Tourismusorganisation: Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf e. V., Weberstraße 7, 73084 Salach, www.mein-albtrauf.de
- Korb-Rau Spielwaren, Poststraße 50, 73033 Göppingen



Anzeigen per E-Mail an
anzeigen@teckbote.de

AWB – Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen

Sperrmüllscheine möglichst noch in diesem Jahr nutzen Altholz und sonstiger Sperrmüll werden getrennt abgeholt

Im Landkreis Göppingen ist der Sperrmüllschein regelmäßig bis zum 28. Februar des Folgejahres gültig. So kann auch in der Zeit bis zum Erhalt des neuen Bestellscheins, der zusammen mit dem Gebührenbescheid verschickt wird, Sperrmüll angemeldet werden, beispielsweise bei unaufschiebbaren Ausnahmefällen wie Umzügen. Mittlerweile wird die Ausnahme aber zum Regelfall. Immer öfter verschicken Haushalte Bestellscheine für den Sperrmüll „auf den letzten Drücker“ – und sei es aus dem einzigen Grund, den Gutschein des alten Jahres nicht verfallen zu lassen. Den AWB erreichen im Januar und Februar bis zu zehnmal mehr Sperrmüllanmeldungen als in Monaten des restlichen Jahres. Dieser Ansturm ist administrativ und logistisch kaum zu bewältigen. Die Sperrmüllanmeldungen sollten deshalb bis Ende Dezember beim AWB vorliegen, gerne auch online über www.myawb.de – ansonsten kann eine Abholung des Sperrmülls innerhalb der sonst üblichen vier Wochen nicht gewährleistet werden. Im Frühjahr muss mit einer Wartezeit von sechs bis acht Wochen gerechnet werden, zum Leidwesen derer, die tatsächlich in dieser Zeit umziehen. Bei der Sperrmüllsammlung ist zu beachten, dass Altholz und sonstiger Sperrmüll getrennt voneinander abgeholt werden. Das Fahrzeug kommt zweimal vorbei. In der ersten Tour wird Holz mitgenommen, bei der zweiten Anfahrt sonstiger Sperrmüll. Am Abfuhrtag müssen deshalb Gegenstände aus Holz getrennt von anderen, z. B. Polstermöbeln, bereitgestellt werden.

Grüngutplätze stellen auf Winteröffnung um Ab 1. Dezember 2023 gelten die Winteröffnungszeiten

Ab dem 1. Dezember 2023 gelten auf allen Grüngutplätzen im Landkreis die regulären Winteröffnungszeiten. Ausnahme ist der Platz in Eislingen, dessen Öffnungszeiten vom benachbarten Wertstoffhof abhängen. Die Grüngutplätze in Bad Ditzgenbach-Gosbach, Böhmenkirch-Treffelhausen, Deggingen, Ebersbach-Bünzwangen, Göppingen Roßbachstraße, Hattenhofen, Heiningen, Kuchen, Rechberghausen, Schlat und Süßen haben dann immer samstags von 12 bis 16 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen unter www.awb-gp.de

Eva Erben appellierte an die jungen Menschen, die Geschichte lebendig zu halten und sich aktiv für Toleranz und Menschlichkeit einzusetzen. Ihr bewegender Vortrag rückte die schrecklichen Ereignisse der Vergangenheit in den Fokus und unterstrich die Verantwortung der nächsten Generation, die Erinnerung an das Unvorstellbare wachzuhalten.

In einem weiteren Kontext wurde während der Veranstaltung auch auf den Terrorangriff der Hamas eingegangen. Die schrecklichen Ereignisse dienten als Mahnung, dass Frieden und Verständigung in der Welt von entscheidender Bedeutung sind. Die Schüler wurden ermutigt, sich für eine Welt einzusetzen, in der Gewalt und Terrorismus keine Akzeptanz finden. Die klare Botschaft, „**Nie wieder ist jetzt**“, stand im Mittelpunkt der Veranstaltung. Die Besucher wurden dazu aufgefordert, aktiv gegen Diskriminierung, Hass und Unmenschlichkeit einzutreten. Und als Schule ohne Rassismus tritt die Albert-Schweitzer-Schule dafür ein. Die Schwabenlandhalle in Fellbach wurde somit zu einem Ort intensiver Reflexion über die Vergangenheit und einem Aufruf zu einer gemeinsamen Verpflichtung für eine bessere Zukunft.



Raichberg-Gymnasium Ebersbach

„Spooky-Night at RGE – die Geister sind los“ Viertklässlerinnen und Viertklässler besuchen das Raichberg-Gymnasium bei Nacht

Am 10. November durften die angehenden Fünftklässlerinnen und Fünftklässler der umliegenden Schulen ihre zukünftige Schule auf eine ganz besondere Weise kennenlernen, denn das RGE lud interessierte und mutige Viertklässlerinnen und Viertklässler zu einer spannenden Spuknacht ein.

Viele Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen bereiteten mysteriöse Rätsel vor, die es zu entschlüsseln galt oder es musste gemeinsam ein Geist verjagt werden, der zuvor im Schulgebäude herumgespukt und ein Schatz versteckt hatte.

Es hat allen Schülerinnen und Schülern große Freude bereitet im Geister-Restaurant leckere Speisen zu essen, in der Biologie mysteriöse Tasträtsel, echte Geister-Experimente im Physik- und Chemie-Bereich zu machen oder auch auf eine geheimnisvolle Geisterjagd mit Reflektoren rund um das Schulgebäude zu gehen. Nachdem die Geister verjagt und am Ende der Schatz gefunden wurde, gab es eine kleine Überraschungsparty für die Kleinen und Großen!

Schulnachrichten



Albert-Schweitzer-Schule Abershausen

„Nie wieder ist jetzt“ – en Besuch bei der Holocaustüberlebenden Eva Erben

In der Schwabenlandhalle in Fellbach fand ein bewegender Besuch der Albert-Schweitzer-Schule statt, bei dem Holocaustüberlebende Eva Erben ihre erschütternde Lebensgeschichte teilte. Vor den Schülern berichtete sie von den Grausamkeiten des Holocausts und betonte die Bedeutung der Erinnerung, um sicherzustellen, dass solche Gräueltaten nie wieder geschehen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Lehrkräften sowie den Neuntklässlerinnen/Neuntklässlern und Zehntklässlerinnen/Zehntklässlern für den tollen Abend mit den Viertklässlerinnen/Viertklässlern.

Wir haben seit Langem nicht mehr so viel Spaß gehabt. Und natürlich freuen wir uns schon jetzt auf alle Schülerinnen und Schüler, die wir nach den Sommerferien am RGE begrüßen dürfen.

Text: Ilayda Durdu

Raichberg-Realschule Ebersbach

9a und 9b der Raichberg-Realschule bei der Kinopremiere für Schülerinnen und Schüler von „ELAHA“ in Stuttgart



Ein selbstbestimmtes Leben zu führen ist nicht für jede Frau auf der Welt eine Selbstverständlichkeit. Dies wurde für unsere Neuntklässler bei der Kinopremiere für Schülerinnen und Schüler am Freitag, 24. November 2023, im Atelier „Am Bollwerk“ in Stuttgart deutlich:

Die Regisseurin Milena Aboyan begleitet in ihrem Langfilmdebüt „ELAHA“ mit einem differenzierten Blick die junge Frau Elaha, die sich selbstermächtigt und die Deutungshoheit über ihren eigenen Körper erlangt. Hin- und hergerissen zwischen den Erwartungen ihres Umfelds nach ihrer Verlobung und dem Wunsch nach einem selbstbestimmten Leben, muss die Protagonistin eine schwerwiegende Entscheidung treffen.

Im Anschluss des Films kamen die Schülerinnen und Schüler in den Genuss eines Filmgesprächs mit der Hauptdarstellerin Bayan Layla, die jegliche Fragen der Jugendlichen zu ihrem Film beantwortete. Dabei wurde deutlich, dass die Meinungen über den Film durchaus geteilt waren. Ganz egal, ob der Film nun von unseren Schülerinnen und Schülern für gut oder schlecht befunden wurde, er hat ihnen definitiv den Horizont erweitert und sie mit der Problematik vieler junger Frauen mit Migrationshintergrund konfrontiert. Und dies war das erklärte Ziel der Regisseurin Milena Aboyan, die mit ihrem Film nicht nur unterhalten, sondern ihre Zuschauer fordern und sie zum Nachdenken anregen wollte.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder Rettungsdienst sein!

Musikschule

Ebersbach/Schlierbach e.V.



Fritz-Kauffmann-Straße 4, 73061 Ebersbach
Telefon 07163 532932, Fax 07163 533138

Info@musikschule-ebersbach.de

www.musikschule-ebersbach.de

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr
Dienstag 14 bis 16 Uhr

Adventskonzert in der Kirche in Roßwälden

Am Freitag, 1. Dezember 2023, findet unser traditionelles Adventskonzert statt. Jedermann ist eingeladen, um dem vorweihnachtlichen Konzert zu lauschen. Gitarren, Geigen, Blech- und Holzbläser, aber auch Klavier und Gesang kommen zu Gehör und stimmen die Zuhörer ein wenig auf Weihnachten ein. Das einstündige Konzert ist kostenfrei. Um Spenden wird gebeten.

Kindergarten- nachrichten



Gebrüder-Weiler- Kindergarten

„Es ist Zeit innezuhalten, Stille und Ruhe zu genießen.
Es ist Zeit für die wichtigsten Menschen, die uns begleiten.
Es ist Zeit für Worte und Gesten der Dankbarkeit.
Es ist Zeit, zurück zu blicken und auf erreichtes Stolz zu sein.
Es ist Zeit Kraft zu tanken, für die Aufgaben,
welche vor uns stehen.“ – Verfasser unbekannt

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, gute Gespräche sowie ruhige kraftvolle Momente in der Zeit des Lichterglanzes.

Die vier Kindertageseinrichtungen von Schlierbach



Zu verschenken

Gebrauchte Christbaumständer gesucht!

Die Gemeindeverwaltung sucht nicht mehr benötigte, gebrauchte/ausgerangierte Christbaumständer für Dekorationszwecke am Weihnachtsmarkt (Anja Beißer, Telefon 97006-12).

Standesamtliche Mitteilungen und Geburtstage

Sterbefall

am 4. November: Roswitha Fröhlich

Den Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Sonstige Bekanntmachungen

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

In der Notfallpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung (KVBW) in der Klinik am Eichert in Göppingen, Eichertstraße 3, werden Patienten außerhalb der regulären Sprechzeiten ambulant behandelt. Geöffnet hat die Notfallpraxis an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Achtung: Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117

Allgemeine Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage

8 bis 20 Uhr

Kinder-Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 20 Uhr
Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikums am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer 07161 64-0)

HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 8 bis 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 01806 070711

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auskunft unter der Telefonnummer 0761 12012000.

Apothekendienst

Samstag, 2. Dezember 2023

Rauner-Apotheke, Tannenbergsstraße 40, Kirchheim,
Telefon 52101

Sonntag, 3. Dezember 2023

Sulzburg-Apotheke, Kirchheimer Straße 45/1, Unterlenningen,
Telefon 07026 81158

Für die Richtigkeit der Notfalldienste können wir keine Gewähr übernehmen!



Diakoniestation des Krankenpflegevereins Schlierbach e.V.

Hauptstraße 16 – wir pflegen – versorgen – helfen

Rufen Sie uns an, damit es weitergeht!

Häusliche Kranken und Altenpflege

Beratungsbesuche für die Pflegeversicherung Krankenpflegestation, Telefon 44243

(Sprechen Sie gerne auch auf den Anrufbeantworter – wir rufen Sie zurück!), Fax 488855

Haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich doch!

Sprechzeiten: montags bis donnerstags von 11 bis 12 Uhr

In dringenden pflegerischen Notfällen können unsere Patienten uns jederzeit unter der bekannten Notrufnummer erreichen.

Zu Beratungsbesuchen für die Pflegeversicherung kommen wir gerne bei Ihnen vorbei.

Wochenenddienste am 2. und 3. Dezember 2023

Schwester Anja, Schwester Susanne und Schwester Tabea



Hauswirtschaftliche Versorgung Nachbarschaftshilfe und Familienpflege Einsatzleiterin Monika Rehm, Telefon 4829650, Fax 488855

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Wir vermitteln auch Essen auf Rädern.